

Steuersenkung für Arzneien geplant

Hamburg. Das Gesundheitsministerium will einen reduzierten Mehrwertsteuersatz auf Medikamente durchsetzen. Nach einem Bericht des Magazins Der Spiegel wurde dem Finanzministerium bereits ein entsprechender Vorschlag unterbreitet. Demnach soll der Steuersatz von derzeit 19 Prozent auf sieben Prozent gesenkt werden. Mit diesem Plan reagiert das Gesundheitsministerium auf einen Vorstoß der EU für einen ermäßigten Mehrwertsteuersatz unter anderem auf Arzneimittel. Besonders für chronisch Kranke, die regelmäßig Arzneimittel einnehmen müssen, wäre das eine Entlastung. In der EU erheben neben Deutschland nur Dänemark, Norwegen, Österreich und Bulgarien den vollen Steuersatz auf pharmazeutische Produkte. In Frankreich hingegen liegt der Satz lediglich bei 2,1 Prozent, in Spanien bei vier Prozent und in Belgien sowie den Niederlanden bei sechs Prozent. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/110982.steuersenkung-für-arzneien-geplant.html>